



Wider den **un**.deutschen Geist

**Gedenkveranstaltung
zum 85. Jahrestag der
Bücherverbrennung
am 17. Mai 1933 in Köln**

Donnerstag, 17. Mai 2018

17.30 Uhr, Mevissensaal

Claudiusstraße 1, 50678 Köln

**Technology
Arts Sciences
TH Köln**

Das Bodendenkmal *Namen der Autoren*

Am 17. Mai 1933 fand in der Claudiusstraße 1, vor der damaligen „alten Universität“, die Kölner Bücherverbrennung statt. Die Aktion, die sich wenige Monate nach der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten in nahezu allen Universitätsstädten vollzog, markiert den Beginn der Unterdrückung von Kunst und Publizistik, der systematischen Verfolgung jüdischer, marxistischer, pazifistischer und anderer oppositioneller oder politisch unliebsamer Autorinnen und Autoren sowie anderer Kulturschaffender.

Vorbereitet worden war die Nazi-Kampagne »Wider den un-deutschen Geist« vom Hauptamt für Presse und Propaganda der Deutschen Studentenschaft. Ihr Ziel: Die „Säuberung“ öffentlicher und privater Bibliotheken von „zersetzendem“ Schrifttum. In vielen Städten fanden die Aktionen vor den Universitäten und unter Mitwirkung der Studierenden, des wissenschaftlichen Personals und der Professorenschaft statt.

Das Projekt eines Mahnmals zum Gedenken an die Bücherverbrennung in Köln nahm 2001 Gestalt an. Ideengeber und Mentor ist der Kölner Kunstkritiker Walter Vitt. In regelmäßigen Abständen haben seither Steinmetzlehrlinge des Berufskollegs Ulrepforte die Namen von Autorinnen und Autoren, deren Werke 1933 vernichtet wurden, in die Bodenplatten vor dem Haupteingang des Gebäudes eingemeißelt. Das Bodendenkmal umfasst 2018, im Jahr seines Abschlusses, 95 Namen. Über das Bodendenkmal informiert seit 2014 eine Denkmaltafel am Gebäude in der Claudiusstraße 1, in dem die TH Köln seit Anfang der 1980er Jahre ihren Sitz hat. Die vom Kölner Bildhauer Heribert Calleen entworfene Tafel wurde von der TH Köln gestiftet.

2001

Bertolt Brecht • Ernst Hardt • Marie Juchacz • Erich Kästner • Alfred Kerr • Irmgard Keun • Egon Erwin Kisch • Emil Ludwig • Heinrich Mann • Erich Maria Remarque • Else Lasker-Schüler • Fritz Stier-Somlo • Kurt Tucholsky • Wilhelm Unger

2003

Max Brod • Lion Feuchtwanger • Claire Goll • Maxim Gorki • Ernest Hemingway • Walter Mehring • Joachim Ringelnatz • Anna Seghers • Else Ury • Stefan Zweig

2005

Franz Kafka • Alfred Döblin • Walter Hasenclever • Annette Kolb • Gertrud von Le Fort • Erika Mann • Hans Mayer • Robert Musil • Carl von Ossietzky • Joseph Roth • Paul Westheim

2008

August Bebel • Sigmund Freud • Max Herrmann-Neiße • Elisabeth Langgässer • Arthur Koestler • Ludwig Marcuse • Erich Mühsam • Robert Neumann • Fritz von Unruh • Franz Werfel

2010

Mascha Kaléko • Ivan Goll • Oskar Maria Graf • Alexander Lernet-Holenia • Klaus Mann • Theodor Plivier • Alfred Polgar • Lisa Tetzner • B. Traven • Arnold Zweig

2012

Ernst Barlach • Ernst Bloch • Vicki Baum • Marieluise Fleißer • Gina Kaus • Rosa Luxemburg • Julius Meier-Graefe • Nelly Sachs • Upton Sinclair • Jakob Wassermann

2013

Ferdinand Bruckner • Leonhard Frank • George Grosz • Georg Kaiser • Gertrud Kolmar • Siegfried Kracauer • Arthur Schnitzler • Carl Sternheim • Bertha von Suttner • Carl Zuckmayer

2015

Walter Benjamin • Salomo Friedländer • Klabund • Alfred Neumann • René Schickele • Margarete Susman • Ernst Toller • Frank Thieß • Günther Weisenborn • Ernst Weiß

2018

Hannah Arendt • Franz Blei • Egon Friedell • Ödön von Horváth • Richard Huelsenbeck • Alma Johanna Koenig • Peter de Mendelssohn • Hilde Spiel • Berthold Viertel • Paul Zech

Programm

Musikalisches Entree:
Das Sinfonieorchester der TH Köln spielt
Stücke verfeimter Komponisten

„Das Bodendenkmal vor der Claudiusstraße – Auftrag
und Vermächtnis“
Begrüßung und Einordnung
Prof. Dr. Stefan Herzig, Präsident der TH Köln

Sinfonieorchester der TH Köln

„Einem Projekt Gestalt verleihen“
Sybille Fuhrmann, Leiterin Kommunikation und
Marketing der TH Köln, im Gespräch mit dem Kölner
Kunstkritiker und Initiator Walter Vitt

Sinfonieorchester der TH Köln

„Zehn Schlusssteine zur Vollendung des Mahnmals“
Vortrag von Walter Vitt mit Kurzbeschreibung der
2018 hinzugefügten Namen der Autoren

Rezitation aus ausgewählten Werken

Musikalische Beiträge:

Erwin Schulhoff (1894–1942)
aus den „Fünf Stücken für Streichquartett“
Alla Valse vionese (allegro)
Alla Serenata (allegretto con moto)
Alla Tango milonga (andante)

Paul Hindemith (1895–1963)
Sonate in E für Violine und Klavier
Acht Stücke für Streicher op.44 Nr.3